

## Protokoll der 12. Sitzung des 10. Studierendenparlaments der PH Heidelberg am 14.06.2023

---

Protokollant:in: Felix Brüning  
 Beginn: 18.11 Uhr  
 Ende: 21.08 Uhr  
 Sitzungsleitung: Magdalena Neumann  
 Awareness-Beauftragte: Julia Krimitzas  
 Zeitwächter\*in: Cara Mia Zedler

### Anwesenheitsliste:

Name	Vorname	Anwesend	Entschuldigt
Bauer	Natalie		x
Baumgartner	H	x	
Brüning	Felix	x	
Brunke	Franca Juliana		X
Ey	Belana		X
Hoffmann	Laura		X
Johann	Jan	x	
Krimitzas	Julia	x	
Kurz	Jonas		X
Lenz	Sebastian		X
Mühlstädt	Paula Marie	x	
Neumann	Magdalena	x	
Nothof	Anna-Claire		X
Prägert	Marlene		X
Reisigel	Lena	x	
Schumacher	Lea	x	
Stamm	Johanna		X
Tran	Than Xuân		X
Weiß	Franziska	x	
Zedler	Cara Mia	x	
<b>Name: Gäste</b>			
Eisen	Vincent	x	
Bräuning	Richard	x	
Denise	Pierre-Olivier	x	

# Tagesordnung

1. Begrüßung .....	3
2. Genehmigung der Tagesordnung .....	3
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 10.05.23 .....	3
4. Finanzanträge und -Freigaben .....	4
4.1. Finanzantrag Englisch Fachschaft.....	4
4.2. Finanzantrag Stadtführung in leichter Sprache.....	5
4.3. Finanzantrag Bio-Fachschaft T-Shirts .....	6
4.4. Finanzantrag BuFaTa Sport .....	6
4.5. Finanzfreigabe Pride Week .....	8
5. Wahlen.....	9
5.1. Wahlausschuss (Wahl) .....	9
5.2. Lenkungsausschuss M.Ed. ....	9
6. Protokoll der Vollversammlung .....	10
7. Vorschläge des Verwaltungsrats des Studierendenwerks .....	10
8. Gespräch mit Fr. Marmé zur Stellungnahme .....	11
9. Umgang mit Reaktionen auf die Stellungnahme .....	11
10. Rektoratsgespräch .....	12
11. Update 5€-Nachforderung .....	12
12. Themen aus der Vollversammlung.....	13
13. Berichte .....	13
13.1. ExOrg .....	13
13.2. Koala .....	13
13.3. Senat .....	14
14. Sonstiges.....	14

## Sitzungsunterlagen:

---

**Beginn: 18.11 Uhr**

### 1. Begrüßung

**Vorstellung:** Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden und Gäst\*innen. Gesten und Ablauf der Besonderheit durch den Abbruch der vorangegangenen Sitzung werden erklärt.

**Bestimmung Zeitwächter\*in und der Awareness-Beauftragten**

**Ende: 18.14 Uhr**

---

**Beginn: 18.17 Uhr**

### 2. Genehmigung der Tagesordnung

**Vorstellung:** Der Finanzantrag der Englischfachschaft wird in der Tagesordnung vor die anderen Anträge geschoben, da nur von diesen zur Vertretung ihres Antrags Vertreter\*innen anwesend sind

**Fragen:**

**Diskussion:**

**Abstimmung:**

Anzahl Stimmberechtigte	Ja	Nein	Enthaltung
9	7	0	2

**Die Tagesordnung ist angenommen.**

**Ende: 18.20 Uhr**

---

**Beginn: 18.20 Uhr**

### 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 10.05.23

**Vorstellung:** Es wurden keine Änderungen im Vorfeld eingeschickt

**Fragen:**

**Diskussion: -**

**Abstimmung:**

Anzahl Stimmberechtigte	Ja	Nein	Enthaltung
9	5	0	4

**Das Protokoll ist angenommen.**

**Ende: 18.21 Uhr**

---

**Beginn: 18.21 Uhr**

**18:22Uhr: Stimmberechtigte Person kommt hinzu. 10 Stimmberechtigte anwesend.**

## 4. Finanzanträge und -Freigaben

### 4.1. Finanzantrag Englisch Fachschaft

**Vorstellung:** Vertretung der Fachschaft anwesend. Nächste Woche findet Summer BBQ statt. Letztes Semester ca. 50 Teilnehmende. Event ist für alle Studierenden offen. Wird mit dem Logo des StuPa beworben. Letztes Jahr lagen die Ausgaben bei 350€. Kalkulation geht von der Differenz zur Soli-Kasse aus. Fleisch kommt aus Edingen-Neckarhausen, also regional.

**Fragen:**

Wie wird das Event beworben? **A:** Instagram, Rundmail, Plakate werden aufgehängt

Wie war es mit dem Soli-Beitrag letztes Jahr? **A:** Es wurde teilweise Geld gezahlt. Keine genauen Zahlen.

Kann man die Soli-Kasse mehr bewerben? **A:** Ja, es gibt mehrere Soli-Kassen und die Möglichkeit per Paypal zu bezahlen angeboten.

Wieso wurde sich dagegen entschieden die Studierende eigenes Grillgut mitbringen zu lassen? **A:** Hygiene-Konzept noch aus Coronazeit, Leute müssen nicht selbst einkaufen und können nach dem Uni-Betrieb direkt zum BBQ kommen.

Warum Fleisch? **A:** Weil wir alles akzeptieren, Bezug BBQ Englisch. Fleisch wird regional bezogen, deshalb auch teurer.

Aktueller Kassenstand? **Antwort-Finanzref.:** Läuft unter Zuschüsse und nicht über Fachschaften. Für Veranstaltungen im ganzen Kalenderjahr ca. 5000€ mit neuem Haushaltsplan (Kürzungen notwendig)

## Diskussion:

- Es gibt eine Umfrage auf Social-Media zum Fleisch-Konsum. Umlagerung 50€ auf Basis der Umfrage, wie viel Fleisch und wie viel vegetarisches Grillgut
- Alle Grillgut-Sachen werden in einen Posten von 350€ zusammengefasst.
- Wenn es beworben wird, dann wäre es gut
- Gut, dass Fachschaften wieder Angebote schaffen. Wir müssen so gut wie es geht aber haushalten.
- 450€ sind für eine Fachschaft sehr viel. Wir haben viele Fachschaften. Bemerkung für Verhältnis Fleisch – Vegetarisch soll aufgenommen werden – durch das Zusammenfassen der beiden Posten vegan/Vegetarisch Grillgut und Fleisch der Fachschaft frei möglich alles nur für Fleisch auszugeben
- Fachschaften haben einen Topf beim Fachschaftsreferat, bei dem 50€ pro Fachschaft beantragt werden können.
- In Zukunft Zusammenarbeit mit anderen Fachschaften in Betracht ziehen
- Die o.g. Punkte sprechen eher dafür das anzunehmen.
- V-Frage: Muss der Text, der eingereicht wird, mit den Ausgaben übereinstimmen? A: Grauzone, Würden in diesem Fall aber die Formulierung im Antrag entsprechen, auch wenn bspw. nur Fleisch geholt werden würde
- Es soll eine Anmerkung geschrieben werden, dass vegetarische Alternativen Angeboten werden.

Antragssteller\*in nimmt Forderung auf: Die Differenz zwischen vegetarisches und fleischhaltiges Grillgut, darf nicht mehr als 50€ betragen.

## Abstimmung

Anzahl Stimmberechtigte	Ja	Nein	Enthaltung
10	9	0	1

**Antrag mit Forderungen angenommen.**

**Ende: 18.48 Uhr**

---

**Beginn: 18.50 Uhr**

## 4.2. Finanzantrag Stadtführung in leichter Sprache

**Vorstellung:** Gab es vor Corona schon und kam recht gut bei den Studierenden an. Findet am Di. 27.06, ab 16.30 statt. Start Löwenbrunnen, Dauer der Führung ca. 2h, Teilnehmendenzahl ist auf 13 Personen begrenzt, durch die Lebenshilfe e.V. Heidelberg organisiert.

### **Fragen:**

Warum auf 13 Personen beschränkt? **A:** Führung wird nur für 15 Menschen so angeboten, zwei Plätze gehen an Fachschaftsmitglieder – anderen 13 zur freien Verfügung

Warum gibt es keinen Soli-Beitrag? **A:** Damit es wirklich kostenlos für Studierende ist. Damit sich auch Leute das leisten können, die auch am Ende des Monats kein Geld mehr haben.

### **Diskussion:**

- Nach der Logik des vorherigen Antrages sollte auch eine Soli-Kasse aufgestellt werden
- Es gibt einen Unterschied zwischen Workshop, Vortrag und Festen.
- Bei vielen anderen Workshops gibt es Teilnehmer\*innenbeiträge.
- Muss nicht als Bedingung aufgenommen werden, aber wäre schön
- Theoretisch kostet die Stadtführung nichts. Die 100€ wären schon Soli-Beitrag.
- 100€ Honorar sind völlig gerechtfertigt für eine 2h-Stadtführung. Bei anderen Veranstaltungen in diesem Umfang würden keine Teilnehmer\*innenbeiträge gefordert

### **Abstimmung:**

<b>Anzahl Stimmberechtigte</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltung</b>
10	8	0	2

**Der Antrag ist angenommen.**

**Ende: 19.02 Uhr**

### 4.3. Finanzantrag Bio-Fachschaft T-Shirts

**Beginn: 19.02 Uhr**

**Vorstellung:** Die Sachen wurden im März ausgegeben. Finanzantrag erfüllt die Anforderungen der Finanzordnung nicht. Darf nicht behandelt werden – Fehler von Finanzreferentin.

**Ende: 19.05 Uhr**

**Beginn: 19.05 Uhr**

### 4.4. Finanzantrag BuFaTa Sport

**Vorstellung:** Leider können keine Vertreter\*innen zur Vorstellung anwesend sein. Im Vorfeld wurden Fragen an die Antragssteller\*innen gesendet. Diese mit Antworten in den

Sitzungsunterlagen zu gekommen. Finanzreferat weist auf die Sonderregelung in der Finanzordnung zur Bundesfachschaftstagungen hin – Rechenbeispiele sind in den Sitzungsunterlagen.

**Fragen:**

Wenn Kautionsfall nicht zurückerstattet wird, übernimmt es dann vom StuPa übernommen?

**A:** Das, was in der Abrechnung steht und beantrag wurde, wird übernommen. Juristisch keine Einwände eine Kaution zu übernehmen

**19:08Uhr Stimmberechtigte Person verlässt Sitzung. 9 Stimmberechtigte anwesend.**

**Diskussion:**

- Kaution ist nicht Sache des StuPa's.
- Kaution soll übernommen werden, da es auch bei anderen Veranstaltungen übernommen wird.
- Stehen die 50€ im Verhältnis zu dem Aufwand, den die Teilnehmenden hatten?
- Die Rechnung muss angepasst werden, aufgrund unserer Finanzordnung – mittlerweile im dazugehörigen Gesetz des Landes höhere KM-Pauschale für Personentransorte
- Kaution soll übernommen werden, aber nur im Fall eines Schadenfalles.
- Dagegen, da die Veranstaltung in der Vergangenheit liegt und die Kaution vermutlich zurückgezahlt wurde

**GO-Antrag auf Streichung der Kaution**

**Inhaltliche Gegenrede:** Kautionen sollten generell übernommen werden.

Anzahl Stimmberechtigte	Streichung der Kaution	Beibehaltung der Kaution	Enthaltung
9	5	2	2

**GO-Antrag angenommen.** Kaution wird aus dem Antrag gestrichen und kann nicht finanziert werden.

**Go-Antrag auf 10 Minuten Unterbrechung** zum Ausrechnen des korrekten Satzes für Fahrtkosten

**Keine inhaltliche oder formale Gegenrede**

**Go-Antrag angenommen**

**Pause von 19.40 Uhr bis 19.50 Uhr**

**Beginn: 19.50 Uhr. 10 Anwesende anwesend.**

## GO-Antrag auf Erhöhung auf den korrekten Fahrtkostenbetrag (110,40€)

Keine inhaltliche oder formale Gegenrede

GO-Antrag angenommen

### Abstimmung

Anzahl Stimmberechtigte	ja	nein	Enthaltung
10	9	0	1

Antrag ist mit den Änderungen angenommen.

Ende: 19.53 Uhr

### 4.5. Finanzfreigabe Pride Week

**Vorstellung:** Es bleiben 300€ übrig. Davon sollen Blumen, Schokolade und Snacks gekauft werden. Es wird fast alles von Jugend Kultur und der GEW übernommen. Der Betrag hat sich auf 300€ reduziert, da die Sponsoren zugesagt haben.

#### Fragen:

Das Geld von Jugendkultur wurde zugesagt? **A:** Ja

Können wir das genehmigen, wenn wir nicht wissen aus welchem Topf? **A:** Ja, Ausgaben werden Töpfen sachgemäß zugeführt – teils auch unabhängig von den Antragssteller\*innen und ihren Referaten. Da die Veranstaltung von beiden gemeinsam ist, gibt es einfach zwei Töpfe, in denen die Ausgaben verordnet werden können.

#### Diskussion:

Alle sind ganz herzlich eingeladen.

Das Programm ist sehr gut geworden.

Für nächstes Jahr bedarf es mehr Mithelfende– für 2 Personen ist es sehr viel Arbeit.

#### Abstimmung:

Anzahl Stimmberechtigte	ja	nein	Enthaltung
10	9	0	1

Finanzfreigabe angenommen.

Ende: 20.00 Uhr

---



**Beginn: 20.00 Uhr**

## 5. Wahlen

### 5.1. Wahlausschuss (Wahl)

**Vorstellung:** Die Arbeit vom Wahlausschuss ist weitestgehend getan.

**Fragen:**

Was genau muss noch getan werden? **A:** Wahlwerbung und Personen kontaktieren, die gewählt werden.

Gibt es Wahlwerbung Beiträge für Social Media? **A:** Ja, wird weitergeleitet.

Wird die Wahlwerbung wieder von den neuen Kandidat\*innen übernommen? **A:** Es gibt wieder Plakate und Wassereis bei der Wahl. Wahlwerbung macht das aktuelle StuPa

**Diskussion: -**

### **GO-Antrag auf Vertagung der Wahl**

**Keine inhaltliche oder formale Gegenrede**

**GO-Antrag angenommen.**

### 5.2. Lenkungsausschuss M.Ed.

**Vorstellung:** Der Lenkungsausschuss soll den Austausch mit der Uni koordinieren – Zusammenarbeit der beiden Master Profil Lehramt.

**Fragen:**

Wo ist das Treffen mit der HSE? **A:** In Heidelberg.

Wie oft tagen die? **A:** Bisher einmal im Semester.

**Kandidat\*innen:**

Pierre-Olivier Denise

**Wahl:**

<b>Anzahl Stimmberechtigte</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enthaltung</b>
10	10	0	0

**Pierre-Olivier Denise nimmt die Wahl an.**

**Ende: 20.10 Uhr**

---

**Beginn: 20.10 Uhr**

## 6. Protokoll der Vollversammlung

**Vorstellung:** Protokoll liegt vor.

**Fragen:**

Wird das Protokoll hochgeladen? **A:** nicht geplant

**Diskussion:**

Protokoll soll den Studierenden zur Verfügung gestellt werden.

**Ende: 20.12 Uhr**

---

**Beginn: 20.12 Uhr**

## 7. Vorschläge des Verwaltungsrats des Studierendenwerks

**Vorstellung:** Im Verwaltungsrat gibt es vier studentische Plätze. Diese werden von vier Universitäten der Region besetzt, ein Platz von der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Auf diesen Sitz wurde in den letzten Jahren verzichtet und an die Universität vergeben. Der StuRa hat nun zwei Vertreter\*innen gewählt, ohne dies abzusprechen. Wunsch wäre, diese zu kontaktieren und in Austausch zu treten.

**Fragen:-**

**Diskussion:**

- Gute Idee, soll gemacht werden.

**Ende: 20.16 Uhr**

---

**Beginn: 20.16 Uhr**

## 8. Gespräch mit Fr. Marmé zur Stellungnahme

**Vorstellung:** Vor der Sitzung fand ein Gespräch mit Fr. Marmé statt. Hier wurde über die Stellungnahme miteinander gesprochen. Ihrerseits wird es ebenfalls eine Stellungnahme geben. Beim Queeren Treffen der PH Heidelberg wurde das Thema auch aufgegriffen.

**Fragen:**

**Diskussion:**

**Ende: 20.29 Uhr**

---

**Beginn: 20.29 Uhr**

## 9. Umgang mit Reaktionen auf die Stellungnahme

**Vorstellung:** Viele Kommentare auf den Instagram-Post, viele davon von außerhalb. Wird auf Posts auf Instagram eingegangen?

**Fragen: -**

**Diskussion:**

- Man könnte ein Update zum Thema geben. Nach der Stellungnahme von Fr. Marmé.
- Der StuPa-Acc sollte nicht auf Kommentare eingehen und sich an Diskussionen beteiligen. Für dessen Verwaltung ist eine Person zuständig, die im Namen des Parlamentes dann Aussagen treffen soll.
- Viele Kommentare nicht von PH-Angehörigen und im direkten Anschluss vom Posten erfolgt, mittlerweile kaum noch neue Kommentare

**Go-Antrag auf vertagen auf die nächste Sitzung**

**Keine inhaltliche oder formale Gegenrede**

**Angenommen.**

**Ende: 20.33 Uhr**

---

**Beginn: 20.33 Uhr**

## 10. Rektoratsgespräch

**Vorstellung:** Rektoratsgespräch wurde vertagt. Gibt es Themen für das Rektoratsgespräch?

**Diskussion:**

- Rückmeldung zu der Regelung zu Krankmeldungen und Attesten
- Upload von Vorlesungs-Folien zur Nutzung in bspw. OneNote
  - Wurde schon mehrfach angefragt
  - Kann das StuPa einen Antrag stellen, dass Dozierende dazu verpflichtet werden?
  - Im Senat
  - Beeinflusst die individuelle Lehre/Freiheit der Lehre
  - Aus Mental-Health-Awareness könnte es wichtig sein, um Studierende zu schützen
  - Verpflichtung ist nicht das Ziel
- Kaputte Endgeräte (Drucker)

Meinungsbild: Wird das Thema Folien/ Digitales ins Rektoratsgespräch mitgenommen?

Anzahl Stimmberechtigte	ja	nein	Enthaltung
10	5	4	1

Wird mitgenommen.

**Ende: 20.45 Uhr**

---

**Beginn: 20.45 Uhr**

## 11. Update 5€-Nachforderung

**Vorstellung:** Neue Erinnerungsmail wird geschickt und Frist für die Überweisung wird verlängert.

**Fragen:**

Welcher Kontakt würde es schicken? **A.** Herr Reuther

**Diskussion:**

- Ein anderes Kommunikationsmedium zu nutzen, wäre nicht förderlich.
- Campus-News sind ein gutes Medium.
- Nicht alle Studierenden werden von den Campus-News erreicht.
- Was spricht gegen beide Wege? Campus-News und offizielle Mail-Verteiler.

**Ende: 20.55 Uhr**

---

**Beginn: 20.55 Uhr**

## 12. Themen aus der Vollversammlung

**GO-Antrag auf Vertagung auf die nächste Sitzung**

**Keine inhaltliche oder formale Gegenrede**

**GO-Antrag angenommen Tagesordnungspunkt vertagt.**

**Ende: 20.56 Uhr**

---

**Beginn: 20.56 Uhr**

## 13. Berichte

### 13.1. ExOrg

**Vorstellung: -**

**Fragen: -**

**Diskussion: -**

### 13.2. Koala

**GO-Antrag auf Vertagung auf die nächste Sitzung**

**Formale Gegenrede**

**Abstimmung**

<b>Anzahl Stimmberechtigte</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enthaltung</b>
10	2	6	2

**GO-Antrag abgelehnt.** Wird nicht vertagt.

**Vorstellung:** Wichtigster Punkt, jemand aus der Politik aus Baden-Württemberg möchte das Grundschullehrkräfte A13 bekommen.

**Fragen: -**

**Diskussion: -**

### 13.3. Senat

Die Kanzlerin hat sehr dafür geworben, dass am 22. Juni Vertreter\*innen kommen, um sich den Flächenbedarf der Hochschule zu ermitteln.

#### **Diskussion:**

- Kontakt zu Öffentlichkeitsref, dass Werbung gemacht wird.
- Infopost zum Nachteilsausgleich.

**Ende: 21.07 Uhr**

---

**Beginn: 21.07 Uhr**

### 14. Sonstiges

Mitteilungen:

- Es gibt eine Keller-Aktion in der ZEP. StuPa-Mitglieder können gerne helfen. Es kommt eine Doodle-Liste.

**Ende: 21.07 Uhr**

---

**Sitzungsende: 21.08 Uhr**

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Sitzungsleitung

  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift Protokollant\*in